Betreff: Newsletter der Windjammerfreunde München
Von: Eckhardt Jahn <ejahn@ejahn.de>
Datum: 01.06.2022, 15:32
An: "Eckhardt Jahn (WJF)" <ecki@windjammerfreunde.de>

Liebe Windjammerfreunde,

am Montagmittag (30.5.22) musste ein Seenotrettungskreuzer die "Atlantis", die südlich von Rügen fest saß, an den Haken nehmen und wieder frei schleppen. Von den 12 Personen an Bord blieben alle unverletzt. Es gab auch keinen Wassereinbruch.
https://www.seenotretter.de/aktuelles/seenotfaelle/seenotretter-befreien-grosssegler-aus-misslicher-lage
Danke Hans für den Hinweis.

Die "Statsraad Lehmkuhl" hat am 4.4.22 mit Grundsatz-Kurs auf Diego Ramirez (in der Drake-Passage, gehört zu Chile) unter Sturmbeseglung Kap Horn umrundet. Die Wetterbedingungen wurden dem Seegebiet gerecht, soll heißen starker Sturm mit Orkanböen. Start der Etappe war bei stockdunkler Nacht in Ushuaia.

Im Fall der 2008 verstorbenen "Gorch-Fock"-Kadettin Jenny Bölken gab es 2019 eine neue Zeugenaussage einer 38-jährigen, die behauptete, dass Jenny Bölken getötet worden sei. Sie sei während eines Telefonats Zeugin geworden, wie 3 Kameraden die Kadettin erdrosselt hätten. Die Tatsachenbehauptungen werden als nicht glaubhaft bewertet. Ihr droht nun ein Prozess in Kiel.
Zur Erinnerung: Jenny Bölken wurde 2008 tot im Wasser aufgefunden. Sie ist während ihrer Nachtwache offensichtlich über Bord gefallen. Der Fall ist jedoch immer noch rätselhaft.
https://www.rnd.de/panorama/tote-gorch-fock-kadettin-jenny-boeken-zeugin-droht-prozess-in-kiel-URRWSQ5I5VQ5K7GEK3MAUPB24Q.html

Die Hamburger Reederei Sea Cloud Cruises wird an ein Investmentunternehmen ("The Yacht Portfolio") verkauft. Die "Sea Cloud", die "Sea Cloud II" und die "Sea Cloud Spirit" fahren damit nicht mehr unter deutscher Flagge. Team und Standort sollen aber nach wie vor in Hamburg bleiben. An den geplanten Törns ändert sich dadurch nichts.

Das Schulschiff "Deutschland" hat einen neuen Schiffsbetriebsmeister. André Stöter hat damit Ingo Müller-Fellmett abgelöst, der diesen Job 46 Jahre innehatte. Pflege und Instandsetzung sind dabei die wichtigsten Tätigkeiten, damit das Schiff immer in einem guten Zustand bleibt.
https://www.butenunbinnen.de/nachrichten/bremerhaven-schulschiff-schiffsbetriebsmeister-100.html

Wie berichtet hat die "Gorch Fock II" nach 8.000 Seemeilen am 25.3.22 ihre 171. Auslandsausbildungsreise mit der Rückkehr in ihren Heimathafen Kiel beendet. Leider durfte sie nicht unter Vollzeug (23 Segel) fahren, da die rechtzeitige Abnahme der Segel wegen Covid-19-Erkrankungen der Prüfer und Gutachter ausgefallen ist. Die GoFo musste sich dann mit 6 bis maximal 8 Segeln gleichzeitig begnügen. Im Juni sind kürzere Ausbildungsfahrten geplant. Nach der Kieler Woche und der Windjammerparade am 15.6. sind dann wieder größere Reisen geplant.

Die Werftvorbereitungen für die Generalsanierung der "Greif" gehen gut voran. Die Schonerbrigg wird nach und nach entkernt. Im Sommer soll das Vergabeverfahren abgeschlossen sein und das Schiff in die Werft überführt werden. Die Finanzierung steht. Die größten finanziellen Anteile tragen der Bund (Beauftragte für Kultur und Medien) mit 1,7 Mio. €, das Land Mecklenburg-Vorpommern mit 0,5 Mio. € und die Stadt Greifswald mit 0,8 Mio. €. Nach geschätzten 7 Monaten Werftaufenthalt soll die Greif im Frühjahr 2023 wieder mit Trainees in See stechen können.

So langsam kehrt auch bei den Sailveranstaltungen wieder etwas Normalität ein. Corona hatte

viele Einschränkungen mit sich gebracht. Hier eine kleine Auswahl:
Kieler Woche 18.-26.6.22
Hamburger Hafengeburtstag (normalerweise im Mai) 16.-18.9.22
Warnemünder Woche 2.-10.7.22
Travemünder Woche 22.-31.7.22
Hanse Sail Rostock 11.-14.8.22
Lütte Sail Bremerhaven 17.-21.8.22
Sail Sassnitz 19.-21.8.22

Die 2018 gegründete EcoClipper Kooperative hat bereits im Januar den holländischen Klipper "De Tukker" (Baujahr 1912) erworben. Es ist damit das 1. Schiff der geplanten Sail-Cargo-Flotte. In der Nordsee sollen damit Waren aber auch Passagiere transportiert werden.
https://ecoclipper.org/News/press-release-ecoclipper-purchases-its-first-sail-cargo-vessel/

Museumstipp: Es gibt einen Nachbau der berühmten chilenischen Korvette Esmeralda, der in einem eigenen Museum in Iquique (Chile) liegt. Selbstverständlich kann das Schiff dort besichtigt werden. Das Original ist während des Salpeterkriegs (zwischen Chile und Peru) am 21. Mai 1879 in der Schlacht von Iquique gesunken. Der chilenische Kapitän Arturo Prat und heutige Nationalheld wurde dabei getötet. Die wunderschön gelungene Replik konnte vor ein paar Tagen ihren 11. Geburtstag feiern.
https://www.museoesmeralda.cl

Und wenn wir schon beim Thema Museum sind. Am 3.4. war Saisonstart im Deutschen Hafenmuseum, Standort Schuppen 50A. Gute Gelegenheit auch eine sogenannte Baustellenführung auf der "Peking" zu buchen.
https://shmh.de/de/saisonstart-deutsches-hafenmuseum-schuppen50a-2022

Die "Fridtjof Nansen" hat einen neuen Eigner ("Seas Your Future"). Es ist nach der "Pelican of London" damit das 2. Schiff der Charity-Organisation. Der Dreimast-Toppsegelschoner wird weiterhin in der Jugendarbeit eingesetzt. Nach einer Überholung in Bristol soll sie ab Juli, dann unter britischer Flagge, in die neue Saison starten.
Quelle: Norbert Thomé (TSF)

Im letzten Newsletter hatte ich schon von der Sanierung der "Grönland" berichtet. Die Kosten explodieren offensichtlich. Man spricht aktuell von einer Verdoppelung auf 2 Mio. Euro.
https://www.butenunbinnen.de/nachrichten/sanierung-museumsschiffe-bremerhaven-kosten-100.html

Nur noch 206 Tage bis Weihnachten. 😉
Gute Gelegenheit schon an einen neuen Windjammerkalender zu denken.
Es besteht wieder die Möglichkeit über Bernhard sogenannte Muster (ohne Werbeeindruck) anzufordern. Der Preis beträgt 13,90 € + Mwst. + anteilige Versandkosten (kommt drauf an, wie viele mitmachen). Die Kalender werden ab Herbst ausgeliefert. Bitte NUR bestellen, wer auch die Möglichkeit hat, den Kalender in der Marinekameradschaft München abzuholen! Ich bringe die Kalender dann bei einem Herbst-Stammtisch mit, sobald sie mir vorliegen.

Die Windjammerfreunde München werden ab Samstag nach Amsterdam aufbrechen um 2 Tage später in Enkhuizen an Bord des Klippers "Elizabeth" zu gehen. Bei hoffentlich schönem Segelwetter werden wir dann die holländische Küste und ein paar Inseln erkunden.

Immer eine Handbreit Rum im Glas

Ecki

Windjammerfreunde München
z.Hd. Eckhardt Jahn

Willinger Str. 15
D-83043 Bad Aibling

Web:http://www.windjammerfreunde.de
E-Mail:ecki@windjammerfreunde.de

Tel: +49 (0)8061-34 513 34
Mobil: +49 (0)174-23 50 733

Falls kein Interesse mehr an dem Newsletter besteht -
eine kurze Antwortmail "Abbestellen WJF-Newsletter" genügt!

Der Pessimist klagt über den Wind,
der Optimist hofft, dass er dreht,
der Realist richtet das Segel aus.
(Sir William Ward, 1837-1924)

Anhänge:

Windjammerkalender 2023.pdf 126 KB